

COP13-MOP8, PRRI statement on Socio-Economic considerations

(Unofficial translation courtesy Thomas Silvio Dohmen, Technische Universitaet Darmstadt).

Vielen Dank Frau Vorsitzende,

Ich spreche im Namen von der Öffentlichen Initiative für Forschung und Regulation (PRRI).

Frau Vorsitzende, gerade wegen der erwarteten sozioökonomischen Vorteile für das menschliche Wohlbefinden und die Umwelt, widmen sich viele öffentliche Wissenschaftler und Biotechnologiestudierende der Erforschung der modernen Biotechnologie.

PRRI begrüßt Initiativen, welche konzeptionelle Klarheit über Artikel 26 bieten, aber drängen darauf, dass die Diskussionen im Rahmen von Artikel 26 verbleiben und uns darüber im Klaren sind, was Artikel 26 tatsächlich besagt:

- Artikel 26 handelt von Entscheidungsfindung, nicht von Risikobewertung.
- Artikel 26 bezieht sich auf die Möglichkeiten der Parteien, nicht ihre Verpflichtungen
- Artikel 26 unterstreicht die Notwendigkeit, im Einklang mit ihren internationalen Verpflichtungen zu stehen. Eine dieser Verpflichtungen ist das SPS Übereinkommen, welches besagt, dass Entscheidungen Wissenschaft und Evidenz basiert sind.
- Artikel 26 beschränkt sich auf "sozioökonomische Erwägungen, die sich aus den Auswirkungen der LMO auf die Erhaltung ... ergeben". Diese Formulierung unterstreicht die Notwendigkeit einer wissenschaftlichen Grundlage und wir sollten uns bewusst sein, dass der Begriff "Auswirkungen" sowohl potenzielle Vorteile als auch Risiken umfasst.

Vielen Dank Frau Vorsitzende,